

**Antrag 67/I/2020**  
**Unterbezirksvorstand Potsdam-**  
**Mittelmark**

**Empfehlung der Antragskom-**  
**mission**  
**Annahme (Konsens)**

**Der/Die Landesparteitag möge**  
**beschließen:**

**Gründung einer Arbeitsgruppe Kindergesundheit**

1 Der SPD-Landesvorstand wird  
2 beauftragt eine Arbeitsgruppe  
3 Kindergesundheit zu gründen,  
4 welche insbesondere Themen  
5 der Kindergesundheitsfinanzie-  
6 rung und -versorgung berät und  
7 Vorschläge zur Umsetzung oder  
8 Änderung bestehender Praxis  
9 erarbeitet. Die Kommission legt  
10 dem Parteitag im Jahr 2021 einen  
11 Bericht vor.

12

13 **Begründung**

14 Die SPD Brandenburg setzt sich  
15 für die Vereinbarkeit von Beruf  
16 und Familie ein. Sie möchte Fami-  
17 lien fördern und dafür Sorge tra-  
18 gen, dass es den Kindern dieses  
19 Landes gut geht. Brandenburg  
20 ist ein familienfreundliches und  
21 familienunterstützendes Land, in  
22 dem Eltern ihre Kinder gern auf-  
23 wachsen sehen.

24 Im Juli 2020 verabschiedete  
25 das SPD-Präsidium den Be-  
26 schluss „Kinder sind keine  
27 kleinen Erwachsenen - Sichere

28 und individualisierte Gesund-  
29 heitsversorgung für Kinder und  
30 Jugendliche“. Gefordert wird:

- 31 • „Sofort 13 Prozent der Mit-  
32 tel des Zukunftsprogramm  
33 Krankenhäuser für Kinder-  
34 kliniken: Ein Wumms für  
35 Kindergesundheit!
- 36 • Verlässliche Finanzierung  
37 für innovative Struktu-  
38 ren der stationären und  
39 ambulanten Versorgung
- 40 • Eigene Finanzierungsgrund-  
41 lagen für Kinderkliniken au-  
42 ßerhalb des DRG-Systems
- 43 • Reform der Fallpauschalen  
44 auch für niedergelassene  
45 Kinderärzt\*innen
- 46 • Anreize und eigene Aus-  
47 bildungselemente für Kin-  
48 derärzt\*innen und Kinder-  
49 psychiater\*innen
- 50 • Sichere Medikamente für  
51 die besonderen Bedarfe  
52 von Kindern und Jugendli-  
53 chen
- 54 • Erschließung der Möglich-  
55 keiten der Telemedizin für  
56 die Kinder- und Jugendme-  
57 dizin
- 58 • Aufbau eines Kompetenz-  
59 netzes für Forschung und  
60 Kooperation im Bereich Kin-  
61 dergesundheit.“[1]<sup>1</sup>

62 Diese Themen sind wichtig und  
63 müssen auch in Brandenburg be-  
64 raten werden. In diesem Zusam-  
65 menhang sollten auch folgende  
66 Themen diskutiert werden:

- 67 • Die Aufhebung der Decke-  
68 lung der Anzahl der bezahl-  
69 ten Kinderkranktage.
- 70 • Die Aufhebung der De-  
71 ckelung der Altersgrenze  
72 bei der Lohnfortzahlung  
73 für kranke Kinder, da die  
74 Sorgeberechtigung eine  
75 Verpflichtung ist, die über  
76 das 12. Lebensjahr hinaus-  
77 reicht.
- 78 • Die Erstattung des vollen  
79 Lohnausfalls bei Inan-  
80 spruchnahme der Kinder-  
81 kranktage.
- 82 • Die Erhöhung der Kinder-  
83 kranktage nach Lebensalter  
84 (mehr Tage im Kleinkindal-  
85 ter, weniger im Grundschul-  
86 alter).
- 87 • Home-Office-Möglichkeiten  
88 bei „leichten“ Krankheiten,  
89 die einen Besuch der Kin-  
90 dertagesstätte oder der  
91 Schule verbieten (z.B. Läu-  
92 se, Bindehautentzündung),  
93 jedoch keine Betreuung  
94 des Kindes im Sinne eines  
95 „kranken Kindes“ erforder-

- 96 lich machen.
- 97 • Regelung von Kinderkrank-
  - 98 tagen bzw. Lohnausgleich-
  - 99 zahlungen für Selbstständi-
  - 100 ge mit kranken Kindern.
  - 101 • Regelungen der Inan-
  - 102 spruchnahme von Kinder-
  - 103 kranktagen bei Patchwork-
  - 104 familien.
  - 105 • Regelung der Inanspruch-
  - 106 nahme von Kinderkrank-
  - 107 tagen bei Wiedereintritt in
  - 108 den Beruf nach der Eltern-
  - 109 zeit, da Kinder im ersten
  - 110 Kindergartenjahr häufig
  - 111 krank werden.
  - 112 • Die Übernahme der vollen
  - 113 Verantwortung für das
  - 114 kranke Kind durch beide
  - 115 Elternteile und damit die
  - 116 Aufhebung der Möglich-
  - 117 keit der Übertragung der
  - 118 Kinderkranktage auf den
  - 119 anderen Elternteil (Aus-
  - 120 nahmen sollten ermöglicht
  - 121 bleiben).
- 122 Die Themen, die für eine Diskus-
- 123 sion in der Kindergesundheits-
- 124 kommission aufgeführt sind, sind
- 125 keine abschließende Aufzählung.
- 126 Die Kommission sorgt dafür, dass
- 127 die Themen vollumfänglich be-
- 128 raten werden und Lösungsvor-
- 129 schläge für ein noch familien-

130 freundlicheres Brandenburg er-  
131 arbeitet werden.

---

<sup>1</sup>[https://www.spd.de/fileadmin/Dokumente/Beschluesse/Parteispitze/20200728\\_Beschluss\\_Kinder.pdf](https://www.spd.de/fileadmin/Dokumente/Beschluesse/Parteispitze/20200728_Beschluss_Kinder.pdf)